

**Susanne Wiborg, Julia
Guther
Gartenzeit**

Die besten Kolumnen aus der ZEIT

144 Seiten

Euro 14,90 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im März 2009

Illustrationen von Julia Guther

ISBN 978-3-88897-562-2

Endlich wieder Gartenarbeit! Alle, die einen Garten haben - wenn auch nur einen kleinen, oder einen Balkongarten -, wissen, wovon Susanne Wiborg spricht. Die Sonne oder die Nachwirkung des langen winterlichen Entzuges, sozusagen der gärtnerische Affektstau treibt den Menschen nach draußen, meist noch in die Kälte und oft in seltsame Verstrickungen mit Hecken und Beeten. Kurzweilig und mit bewährter Kennerleidenschaft berichtet Susanne Wiborg von den Abenteuern in ihrem Garten und wie sie lernte, den Liguster zu lieben und auf das Prinzip Hoffnung zu vertrauen. Sie erzählt von seltenen Springfröschen, von wendigen Kleibern, von Fliederduft und Waldmeister-Herzfreude, von unwiderstehlichen Akeleien und ausufernder Zucchinierte. Und von einem moribunden Apfelbaum, dem sie eine unschätzbare Lehre verdankt: Dass der eigene Garten glücklicherweise einer der Orte ist, an dem es oft am vernünftigsten ist, sich auch die unvernünftigsten Wünsche zu erfüllen.



Susanne Wiborg

Susanne Wiborg, Susanne Wiborg ist Journalistin und lebt in der Nähe von Hamburg. Sie schreibt u.a. für Die Zeit und kraut und rüben. Zuletzt erschien von ihr Blütenpracht und schlaue Hühner.

Weitere Titel des Autors

Gärtnerleben 978-3-88897-578-3

Mein Garten, mein Paradies 978-3-88897-977-4

Glaube, Führer, Hoffnung 978-3-95614-028-0

Blütenpracht und schlaue Hühner 978-3-95614-133-1

Gäste in meinem Garten 978-3-95614-297-0

Pressestimmen

"Zauberhafte Texte allesamt, die nicht nur Gärtner, sondern auch den städtischen Leser in grüne Gefilde entführen." kraut & rüben

"Viele Leser der ZEIT werden Susanne Wiborgs Garten-Feuilletons aus unserem Blatt kennen. In diesem schön gestalteten Band, zart und apart illuminiert von Julia Gunther, sind sie nachzulesen – und neu zu entdecken." Die ZEIT

"Ein grüner Daumen, der auch schreiben kann!" St. Galler Tagblatt